



Brancheninfo

Januar 2017

Informations- und Kommunikationsbranche

- I&K in München: optimal eingebettet in wichtige Leitbranchen.....1
- Führende Forschungs-, Entwicklungs- und Bildungseinrichtungen.....2
- Veranstaltungen und Messen..... 11
- IT-Netzwerke und Organisationen.....12
- Schlüsselunternehmen..... 15

I&K in München: optimal eingebettet in wichtige Leitbranchen

Der I&K-Sektor in der Region München zeichnet sich durch eine enorme Bandbreite von Querschnitts- und Anwendungstechnologien aus und stellt mit seinen rund 35.000 Unternehmen, die ca. 147.000 Mitarbeiter fest beschäftigen und einen Umsatz von 84,7 Milliarden Euro erwirtschaften, eine der **tragenden Säulen** der erfolgreichen Münchner Wirtschaftsentwicklung dar.

Ein besonders wichtiger Erfolgsfaktor für den Standort liegt bei der Entwicklung von **eingebetteten Systemen**. Dieser IT-Branchenschwerpunkt ergibt sich in der Region München durch die engen Synergieeffekte mit den vor Ort angesiedelten, stark ausgeprägten Anwendungsbranchen wie z.B. Automotive, Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik, Umwelttechnologien und optischen Technologien. In diesen Branchen werden eingebettete Systeme intensiv zur Steuerung von Maschinen und Geräten eingesetzt.

Ob in der Automation von industriellen Anlagen, der ABS- und Airbag-Steuerung im Auto oder in Herzschrittmachern und Magnetresonanztomografen: Sie alle werden gesteuert, geregelt oder überwacht durch eingebettete Systeme, d.h. durch Computer, die in einen technischen Kontext eingebunden (eingebettet) sind. Dabei hat der Rechner die Aufgabe, das System, in das er eingebettet ist, zu steuern, zu regeln oder zu überwachen. Münchens I&K-Unternehmen haben sich



Januar 2017

mit dieser Schwerpunktbildung hervorragend für die Zukunft aufgestellt. Denn eingebettete Systeme sind einer der größten Wachstumsmärkte der Zukunft und tragen maßgeblich zur Innovationskraft in den Anwenderindustrien bei. Somit besitzt die I&K-Branche nicht nur eine eigenständige volkswirtschaftliche Bedeutung für die Region, sondern sie trägt als Querschnittstechnologie auch indirekt zum Wachstum und zur Produktivität anderer Branchen vor Ort bei.

Zudem spielt die Branche eine zentrale Rolle bei der Entwicklung intelligenter Netze und Technologien, die zur Bewältigung von globalen Megatrends wie Klimawandel und demographischem Wandel nötig sind und einen Beitrag zur Schaffung überregionaler Märkte für die jeweiligen lokalen Unternehmen leisten.

Führende Forschungs-, Entwicklungs- und Bildungseinrichtungen

Die Innovationsfähigkeit und damit die Anpassungs- und Durchsetzungsfähigkeit der Münchner I&K-Unternehmen im Wettbewerb spiegelt sich in deren **Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten (FuE)** wider. In Deutschland liegt die FuE-Quote der I&K-Unternehmen mit 7% deutlich über der gesamtwirtschaftlichen Quote von 2,6 %. Unternehmen aus der Teilbranche der Kommunikationstechnik liegen dabei mit einer FuE-Quote von 12,6 % vor den Anbietern von Software, die 9% ihres Umsatzes in Forschung und Entwicklung investieren. Die Region München übernimmt hierbei die Rolle der Innovationsführerschaft, was sich z.B. im hohen Anteil der I&K-Patentanmeldungen in der Region widerspiegelt.

Die Vernetzung der Münchner I&K-Branche mit dem ausgeprägten Forschungspotenzial an den Münchner Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften sowie außeruniversitären Einrichtungen verstärkt deren Innovationskraft. Die reichhaltige Universitäts- und Forschungslandschaft in München verfügt über folgende Einrichtungen:



Januar 2017

14 renommierte Universitäten und Hochschulen:

- Technische Universität München (TUM)
- Ludwig-Maximilians-Universität (LMU)
- Hochschule für angewandte Wissenschaften
- Universität der Bundeswehr
- 10 weitere Hochschulen

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen:

- die Fraunhofer-Gesellschaft mit Hauptsitz und vier weiteren Einrichtungen in München und der Region
- die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. mit Generalverwaltung und 11 weiteren Einrichtungen in München
- das Helmholtz Zentrum München, eine Forschungseinrichtung des Bundes und des Freistaats Bayern mit über 50 wissenschaftlichen Instituten und selbstständigen Abteilungen. Das Zentrum forscht auf dem Gebiet Gesundheit und Umwelt. Es ist Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren.
- das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR mit neun wissenschaftlichen Instituten am Standort Oberpfaffenhofen

Wie die folgende detaillierte Zusammenstellung zeigt, verfügt München im Bereich I&K über ein enges Netz an universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen:

Ludwig-Maximilians-Universität München, LMU

Die LMU zählt zu den forschungsstärksten Universitäten Europas. Im Rahmen der Exzellenzinitiative ist es der LMU gelungen, ihr Forschungsprofil über die Einrichtung von vier Graduiertenkollegs, Exzellenzclustern und durch die Umsetzung des Zukunftskonzeptes LMUexcellent weiter zu schärfen. Auch im I&K-Bereich forscht die LMU intensiv im Institut für Informatik sowie im Institut für Information, Organisation und Management:

Institut für Informatik

<http://www.ifi.lmu.de>

Direktor: Professor Dr. Dieter Kranzlmüller

Das Institut für Informatik gliedert sich in verschiedene Lehr- und Forschungseinheiten mit unterschiedlichen Forschungsgebieten:



Januar 2017

Lehrstuhl für Mobile und Verteilte Systeme

<http://www.mobile.ifi.lmu.de/>

Prof. Dr. Claudia Linnhoff-Popien

Das Forschungsinteresse des Lehrstuhls konzentriert sich u.a. auf verteilte Systeme sowie mobile und ad hoc-Netzwerke, Anwendungen in E-Learning, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Datenbanksysteme

<http://www.dbs.ifi.lmu.de/>

Prof. Dr. Thomas Seidl, Prof. Dr. Christian Böhm, Prof. Dr. Peer Kröger, Prof. Dr. Volker Tresp (Honorarprofessor), Prof. Dr. Hans-Peter Kriegel,

Das Forschungsgebiet befasst sich mit Such- und Analysemethoden in komplexen Daten. Mithilfe von Data Mining und Complex Search wie z.B. Ähnlichkeitssuchen kann die Datennutzung maximiert werden. U.a. finden Projekte zu Ähnlichkeitssuchen in der Medizintechnik und in der Automobilindustrie statt.

Programmierung und Softwaretechnik

<http://www.pst.ifi.lmu.de/>

Prof. Dr. Dirk Beyer, Prof. Dr. Martin Wirsing,, Prof. Dr. Rolf Hennicker, Prof. Dr. Wolfgang Hesse, Prof. Dr. Mirja Majster-Cederbaum, Prof. Dr. Fred Kröger, Prof. Dr. Marcus Spies, Prof. Dr. Rudolf Haggenmüller

U.a. werden Methoden zur Verbesserung der Zuverlässigkeit von Software durch den Einsatz algebraischer Spezifikationen entwickelt. Die Forschung befasst sich auch mit der Theorie paralleler Programme und mit Softwaretechniken für Web-Anwendungen.

Programmier- und Modellierungssprachen

<http://www.pms.ifi.lmu.de/>

Prof. Dr. François Bry (Ordinarius), Prof. Dr. Hans Jürgen Ohlbach (Extra-Ordinarius)

Untersucht werden Wissensrepräsentation und -verwaltung, logikbasierte Wissensmodellierung, Markup-Sprachen und semistrukturierte Datenmodellierung, Logik- und Constraint-Programmierung, automatische Deduktion und künstliche Intelligenz.

Theoretische Informatik

<http://www.tcs.ifi.lmu.de/>

Prof. Martin Hofmann, PhD (Ordinarius)

Die Einheit widmet sich u.a. der Logik in der Informatik, dem rechnergestützten Beweisen, der Informationsflussanalyse, der algorithmischen Spieltheorie sowie der Didaktik der Informatik.



Januar 2017

Lehr- und Forschungseinheit Bioinformatik

<http://www.bio.ifi.lmu.de/>

Prof. Dr. Ralf Zimmer (Ordinarius), Prof. Dr. Caroline Friedel (Extraordinaria), Prof. Dr. Volker Heun (Extra-Ordinarius),
Forschungsschwerpunkte sind u.a. Biochemische Netzwerke und Textmining.

Lehrstuhl für Angewandte Informatik und Medieninformatik und Lehrstuhl für Mensch-Maschine-Interaktion,

<http://www.medien.ifi.lmu.de/>

Prof. Dr. Heinrich Hußmann, Prof. Dr. Florian Alt

In einer gemeinsamen Arbeitsgruppe beider Lehrstühle werden u.a. die modellbasierte Entwicklung von Multimedia-Anwendungen sowie allgemeine Interaktionsformen von Ubiquitous Computing erforscht.

Institut für Information, Organisation, Management

<http://www.iom.bwl.uni-muenchen.de>

Direktor: Prof. Dr. Arnold Picot

Das Forschungsprogramm des Instituts umfasst ein breites Spektrum von Fragen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre und Organisation bis hin zu speziellen Aspekten im Bereich der betrieblichen Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnik. Besondere Forschungsschwerpunkte liegen derzeit im Bereich Unternehmensnetzwerke, Electronic Business sowie Mobile Business.

Technische Universität München, TUM

Die TUM gehört zu den ersten Exzellenzuniversitäten Deutschlands und versteht sich dabei als unternehmerische Universität, deren Ergebnisse einer wirtschaftlichen Verwendung zugeführt werden sollen. Somit ist der Technologietransfer von großem Interesse und eines der Hauptthemen der TUM (Leitung TUMForTe: Dr. rer. pol Sandra Kröner, Tel: +49 89 289 25206 Mail: kroener@zv.tum.de).

An der Technischen Universität München forschen folgende Bereiche, Institute und Lehrstühle zum Thema Informatik:

Fakultät für Informatik

<http://www.informatik.tu-muenchen.de>

Dekan: Professor Dr. Hans-Joachim Bungartz

Die 21 Lehrstühle der Fakultät, die im folgenden aufgelistet sind, decken die wichtigsten Themen der Informatik ab.

Lehrstuhl für Theoretische Informatik

<http://www.albers.in.tum.de/index.html.de>



Januar 2017

Prof. Dr. Susanne Albers

Der Lehrstuhl befasst sich u.a. mit effizienten Algorithmen und Datenstrukturen, randomisierten Algorithmen sowie String Matching.

Lehrstuhl für Sensorbasierte Robotersysteme und intelligente Assistenzsysteme

<http://www.in.tum.de/index.php?id=3646>

Prof. Dr. Alin Albu-Schäffer

An diesem Lehrstuhl wird gelehrt und geforscht auf den Gebieten des Designs, des sensorbasierten Programmierens sowie der Kontrolle von komplexen Robotik-Systemen zur Manipulation und Lokomotion.

Lehrstuhl für Angewandte Softwaretechnik

https://www1.in.tum.de/lehrstuhl_1/

Professor Bernd Brügge, PhD

Der Lehrstuhl befasst sich mit Softwarearchitekturen für dynamische Systeme, Softwareentwicklung sowie der Didaktik der Informatik.

Lehrstuhl Sprachen und Beschreibungsstrukturen in der Informatik

<http://www2.in.tum.de/hp/Main?nid=1>

Professor Dr. Helmut Seidl

Schwerpunkt der Forschungsarbeiten bilden u.a. das Entwerfen und Implementieren von Programmiersprachen (z.B. für visuelle Datenflüsse), optimierende Programmtransformationen, Code-Erzeugung, Software-Validierung und Zertifizierung.

Lehrstuhl für Datenbanksysteme

<http://www.db.in.tum.de>

Prof. Alfons Kemper, PhD, Prof. Dr. Thomas Neumann, Prof. Dr. Stephan Günemann

Die Forschungsarbeiten am Lehrstuhl befassen sich mit selbstorganisierender verteilter Informationsverarbeitung und Systemen für Query- und Programmiersprachen.

Lehrstuhl für Software & Systems Engineering

<http://wwwbroy.informatik.tu-muenchen.de>

Professor Dr. Dr. h.c. Manfred Broy, Prof. Dr. Dr.-Ing. E.h. Ernst Denert, Honorarprofessor, Prof. Dr. Karl-Rudolf Moll, Honorarprofessor, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Heinz Schwärtzel, Honorarprofessor

Der Lehrstuhl hat verschiedene Kompetenzzentren, darunter Architecture&Services, Embedded Systems, Software Maintenance und Softwarequalität.

Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt wissenschaftliches Rechnen

<http://www5.informatik.tu-muenchen.de>



Januar 2017

Prof. Dr. Hans-Joachim Bungartz, Prof. Dr. Thomas Huckle, Prof. Dr. Michael Bader und Prof. Dr. Christoph Zenger
Der Schwerpunkt der Forschungsarbeiten liegt auf der Algorithmik des wissenschaftlichen Rechnens und des Höchstleistungsrechnens sowie auf numerischen Simulationsanwendungen.

Lehrstuhl für Echtzeitsysteme und Robotik

<http://www6.in.tum.de/>

Prof. Dr.-Ing. Dr. Alois Knoll, Prof. Dr.-Ing. Darius Burschka, Prof. Dr. Patrick van der Smagt, Prof. Dr. Gerd Hirzinger, Prof. Dr. Matthias Althoff
Der Lehrstuhl forscht u.a. zu Industrie-, Service- und Medizinrobotik sowie Sensorsystemen für den Automobilbereich.

Lehrstuhl für Grundlagen der Softwarezuverlässigkeit und Theoretische Computerwissenschaft

<http://www.model.in.tum.de/home/index.php?id=home&arg=>

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Javier Esparza, Prof. Dr. Jan Kretinsky, Prof. Dr.-Ing. Thomas A. Runkler

Am Lehrstuhl wird u.a. zu formalen Methoden von high-level-Software, der Verifizierung von probabilistischen Systemen sowie den Grundlagen der Programmanalyse geforscht.

Lehrstuhl für Netzwerkarchitekturen und Services

<http://www.net.in.tum.de>

Direktor: Prof. Dr.-Ing. Georg Carle

Der Lehrstuhl arbeitet u.a. zu Fragen der Netzwerksicherheit, zu Verkehrsmessungen und deren Analyse, zum zukünftigen Internet und drahtlosen Netzwerken.

Computer Vision Group

<http://vision.in.tum.de/research>

Prof. Dr. Daniel Cremers

Die Gruppe forscht zu bildgebenden Verfahren.

Intelligente Autonome Systeme

<http://ias.cs.tum.edu/>

Prof. Dr. Bernd Radig

Die Forschungsgruppe befasst sich u.a. mit intelligenten autonomen Robotern, computergestützter Sportanalyse und Gesichtsausdruckanalyse.

Rechnertechnik und Rechnerorganisation, Parallelrechnerarchitektur

<http://www.lrr.in.tum.de/startseite/>

Direktoren: Prof. Dr. Arndt Bode und Prof. Dr. Michael Gerndt

Die Forschung in diesem Gebiet befasst sich mit parallelen und verteilten Architekturen, Bioinformatik, zuverlässigen Rechensystemen und E-learning.



Januar 2017

Angewandte Informatik und kooperative Systeme

<http://wwwschlichter.informatik.tu-muenchen.de/>

Prof. Dr. Johann Schlichter und Prof. Dr. Anne Brüggemann-Klein

Das Arbeitsgebiet erstreckt sich von Kommunikationsmechanismen über Architekturen und Middleware-Ansätze für verteilte Anwendungen bis hin zur Konzeption und Realisierung von Lösungen für spezielle Anwendungsbereiche. Die Forschungsschwerpunkte liegen auf verteiltem Wissensmanagement, Social Software/Groupware/CommunityWare, mobilen kontextsensitiven Informations- und Kommunikationssystemen, Webanwendungen und Web Services sowie modernen Lehr- und Lernumgebungen.

Lehrstuhl für Betriebssysteme

<http://www13.in.tum.de/>

Prof. Dr. Uwe Baumgarten

Gegenstand der Forschung an diesem Lehrstuhl sind mobile Betriebssysteme und drahtlose Netzwerke sowie deren Management.

Lehrstuhl für Effiziente Algorithmen

<http://wwwmayr.informatik.tu-muenchen.de>

Prof. Dr. Ernst W. Mayr und Prof. Dr. Harald Räcke

Die an diesem Lehrstuhl betriebene Forschung umfasst die Entwicklung effizienter Algorithmen sowohl im Bereich der sequentiellen wie auch der parallelen Programmierung, insbesondere für kombinatorische oder graphentheoretisch ausgerichtete Problemstellungen. Eine weitere, wichtige Komponente der Forschung ist die Komplexitätsanalyse von Problemen und Verfahren.

Graphik und Visualisierung

<http://wwwcg.in.tum.de/group/persons/westermann.html>

Prof. Dr. Rüdiger Westermann

Das Gebiet befasst sich mit Computer Graphik, insbesondere der interaktiven Bildsynthese and der wissenschaftlichen Visualisierung.

Lehrstuhl für Informatikanwendungen in der Medizin & Augmented Reality

<http://wwwnavab.in.tum.de>

Prof. Dr. Nassir Navab, Prof. Gudrun Klinker, PhD, Prof. Dr. Bjoern Menze

Der Lehrstuhl befasst sich u.a. mit intraoperativer Bildgebung & Visualisierung, computerunterstützten Chirurgieverfahren und Augmented Reality in der Medizin sowie in der Industrie.

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik

<http://www.i17.in.tum.de/index.php?id=5&L=1>

Direktor: Prof. Dr. Helmut Krcmar



Januar 2017

Der Lehrstuhl befasst sich mit Informations- und Wissensmanagement für viele verschiedene Branchen und wendet dabei unterschiedliche Forschungstechnologien an wie z.B. Ubiquitous Computing oder Social Software.

Lehrstuhl für Entscheidungswissenschaften & -systeme

<http://dss.in.tum.de/>

Prof. Dr. Martin Bichler, Prof. Dr. Felix Brandt

Die Forschung am Lehrstuhl findet an den Schnittstellen von Computerwissenschaft, Betriebswirtschaftslehre und Mikroökonomie statt. U.a. wird mithilfe von Spieltheorie und Algorithmen das Design ökonomischer Mechanismen mit mehreren Entscheidungsträgern untersucht.

Lehrstuhl für Software Engineering betrieblicher Informationssysteme

<http://www.matthes.in.tum.de/pages/t5ma0jrv6q7k/sebis-Public-Website>

Prof. Dr. Florian Matthes

Die Forschungsarbeiten befassen sich mit der Beschreibung und Gestaltung von Informations-Infrastrukturen. Des Weiteren wird u.a. auch zu Softwaresystemen für E-Government geforscht.

Lehr- und Forschungseinheit für Kommunikationssysteme und Systemprogrammierung (MNM-Team)

<http://www.hegering.informatik.tu-muenchen.de/>

Prof. Dr. Dieter Kranzlmüller, Prof. Dr. Heinz-Gerd Hegering (em.)

Das Munich Network Management Team (MNM-Team) ist eine Forschungsgruppe mit Wissenschaftlern an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), der Technischen Universität München (TU), dem Leibniz-Rechenzentrum (LRZ) und der Universität der Bundeswehr München (UniBW). Das MNM-Team zählt zu einer der ersten deutschen Forschungsgruppen im Bereich IT-Management.

TUM School of Education, Fachgebiet Didaktik der Informatik

<http://www.ddi.tum.de/>

Direktor: Professor Dr. rer. nat. Peter Hubwieser

Auf Initiative der Technischen Universität München wurde an bayerischen Schulen das Fach Informatik eingeführt. Die Forschungsaktivitäten konzentrieren sich auf die Untersuchung, Unterstützung und Bewertung von Lehr- und Lernprozessen zur Informatik.

Hochschule für angewandte Wissenschaften München

<http://www.hm.edu>

Präsident: Prof. Dr. Martin Leitner

Die Hochschule München ist mit ca. 17.500 Studierenden eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. Zurzeit werden über 80 Bachelor- und Masterstudiengänge angeboten. Derzeit sind etwa 475



Januar 2017

ProfessorInnen, 745 Mitarbeiterinnen und wissenschaftliche Angestellte sowie 750 Lehrbeauftragte an der Hochschule tätig.

Fakultät für Informatik und Mathematik

<http://www.cs.hm.edu/>

Dekan: Prof. Dr. Veronika Thurner

Entwickelt in enger Zusammenarbeit mit der Industrie, bietet der Fachbereich ein umfassendes und modernes Lehrangebot rund um die Informatik an. Die angebotenen Abschlüsse sind der Bachelor und Master of Science in verschiedenen Studiengängen wie z.B. Wirtschaftsinformatik oder Financial Engineering. Der Bachelorstudiengang Telematik und Navigation wird in Zusammenarbeit mit den Fakultäten Geoinformation sowie Elektrotechnik und Informationstechnik angeboten.

Universität der Bundeswehr

<http://www.unibw.de/inf/fakultaet>

Direktor: Prof. Dr. Mark Minas

Die fünf Institute der Fakultät für Informatik entwickeln Softwaretechnologien und informationstechnische Systeme. Sie betreiben ferner angewandte Systemforschung und Operations Research in der technischen und theoretischen Informatik. Seit Januar 2012 werden als neue Studienvertiefungsrichtungen IT-Sicherheit und IT-Management angeboten.

Fraunhofer-Einrichtung für Systeme der Kommunikationstechnik ESK

<http://www.esk.fraunhofer.de>

Direktor: Dr.-Ing. Rudi Knorr

Ihr wissenschaftliches Know-how bündelt die Fraunhofer ESK in sechs Kernkompetenzen: Leitungsgebundene Übertragungstechnik, Lokale Funknetze, Zuverlässige Ethernet-/IP-Kommunikation, Adaptive Systeme, Modellbasierter Software-Entwurf und Absicherung sowie Multicore-Software.

Fraunhofer Institut für angewandte und integrierte Sicherheit (AISEC)

<http://www.aisec.fraunhofer.de/>

Direktor: Prof. Claudia Eckert

Das Fraunhofer AISEC unterstützt Firmen aller Branchen und Dienstleistungssektoren bei der Absicherung ihrer Systeme, Infrastrukturen, Produkte und Angebote. In einem neuen Testlabor werden speziell Sicherheitsprobleme von



Januar 2017

mittelständischen Unternehmen im Bereich des Cloud-Computing und der intelligenten Netze analysiert und gelöst.

Veranstaltungen und Messen

10. IT-Kooperationstag

<http://www.itkoop.com>

31. März 2017

Der Kooperationstag für IT-Unternehmen findet zum 10. Mal statt. Die Stadt München ist Partner der gemeinsamen Veranstaltung der IHK für München und Oberbayern und dem Netzwerk Münchner Unternehmerkreis IT. Ziel des IT-Kooperationstages ist es, Innovation durch Kooperation zu fördern sowie die Bildung neuer Märkte zu unterstützen.

Internet World München

<http://internetworld-messe.de/>

07.-08. März 2017

Die Messe Internet World München ist ein Branchenevent für Internet-Professionals. Mehr als 150 Aussteller, Sponsoren und Partner präsentieren auf der Internet World Messe München ihre neuesten Produkte, Lösungen und Dienstleistungen rund um Online-Marketing, E-Commerce, Shop- und Site-Optimierung. Im Kongress der Internet World München Messe zeigen zahlreiche Referenten erfolgreiche Praxisbeispiele und diskutieren über zukünftige Entwicklungen im Internet-Business.

IT2I 2016/2017

<http://it2industry.de/>

IT2Industry is the trade fair and open conference for intelligent, digital networked working.



Januar 2017

IT-Netzwerke und Organisationen

BICC^{NET}

Bavarian Information and Communication Technology Cluster
Clustersprecher: Sascha Stöppelkamp

Lichtenbergstr. 8
85748 Garching
Tel.: (089) 24 88 071 19
Fax.: (089) 24 88 071 04
clusterbuero@bicc-net.de
<http://www.bicc-net.de/>

BICCnet dient der Wachstumssicherung der Informations- & Kommunikationstechnologie in Bayern und will im Rahmen der Cluster-Offensive des Freistaates Bayern einen Anstoß zur Netzwerkbildung zwischen Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, aber auch Dienstleistern und Kapitalgebern im bayerischen I&K Sektor geben.

GATE

Geschäftsführer: Christian Heckemann
Lichtenbergstr. 8
85748 Garching
Tel.: (089) 54 84 11 11

christian.heckemann@gategarching.com
<http://www.gategarching.com>

In diesem Technologie- und Gründungszentrum haben sich derzeit 68 Technologieunternehmen, insbesondere auch aus dem I&K-Bereich, angesiedelt.

Münchner UnternehmerKreis IT

Sprecher: Gürkan Uzer
uzer@muk-it.com
<http://www.muk-it.com>

Der Kreis versteht sich als Bindeglied zwischen den Initiativkräften der IT-Branche, damit Wissen und Erfahrung geteilt und nachhaltig vermehrt werden können.

Isarnetz

Prof. Wolf Groß
Tel.: 089 / 52 77 89
<mailto:wolf.gross@isarnetz.com>
<http://isarnetz.de/>

Das Isarnetz stellt einen Zusammenschluss verschiedener Organisationen und Unternehmen aus München dar, um gemeinsam die Internetwirtschaft am Standort



Januar 2017

München zu stärken. Die öffentliche Plattform fördert den Austausch, die Vernetzung sowie die Nutzung von Synergieeffekten zwischen allen, die Teil der Internetszene in München und der Region sind.

Weitere

Bayern Innovativ

Geschäftsführer: Dr. Rainer Seßner
Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg
Tel.: (0911) 206 71-0
Fax: (0911) 206 71 7 92
mailto:info@bayern-innovativ.de
http://www.bayern-innovativ.de

Leitgedanke von Bayern Innovativ ist das Zusammenführen verschiedener Kompetenzen und die schnelle und effiziente Anbahnung von Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft für Innovationen.

Bayerische Patentallianz GmbH

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Peer Biskup
Nußbaumstraße 12
80336 München
Tel.: (089) 5480177-0
Fax : (089) 5480177-99
mailto:pbiskup@baypat.de
http://www.baypat.de/

Die im Januar 2007 gegründete Bayerische Patentallianz bewertet und vermarktet als Patentverwertungsagentur der bayerischen Hochschulen Erfindungen von mehr als 17.000 Hochschulwissenschaftlern der Natur- und Ingenieurwissenschaften in Bayern. Als Bindeglied zwischen Wissenschaft und Wirtschaft verfolgt sie das Ziel, die exzellenten und schutzrechtlich gesicherten Erfindungen der bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften für die Industrie wirtschaftlich nutzbar zu machen.

Invest in Bavaria

Leiter: Dr. Wolfgang Hübschle
Prinzregentenstr. 28
80538 München
Tel.: (089) 2162 26 42
Fax: (089) 2162 28 03
mailto:info@invest-in-bavaria.de
http://www.invest-in-bavaria.de

Invest in Bavaria ist die Ansiedlungsagentur des Bayerischen Wirtschaftsministeriums und der Bayern International GmbH. Das Team betreut



Januar 2017

Investoren bei der Ansiedlung oder Erweiterung ihres Unternehmens in Bayern. Es hält Informationen bereit, unterstützt bei der Standortsuche und vermittelt Kontakte zu Behörden sowie Partnern und Netzwerken vor Ort.

**Landeshauptstadt München
Referat für Arbeit und Wirtschaft**

Wirtschaftsförderung

Leiter: Kurt Kapp

Herzog-Wilhelm-Str. 15

80331 München

Tel.: (089) 233 22402

Fax : (089) 233 27966

business@muenchen.de

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Arbeit-und-Wirtschaft/Wirtschaftsfoerderung.html>

Die Wirtschaftsförderung bietet kompetente Serviceleistungen für ansässige und am Standort München interessierte Unternehmen. Hier steht ein Einheitlicher Ansprechpartner als Lotse durch die Verwaltung für Unternehmen zur Verfügung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Standort- und Ansiedlungsberatung. Zu den Angeboten der Wirtschaftsförderung zählt auch die Unterstützung bei der Existenzgründung, die Bereitstellung von Informationen zu Flächen sowie die Vermittlung von Kontakten zu Fachbehörden, Wirtschaftskammern und -verbänden sowie Netzwerken. Darüber hinaus informiert die Wirtschaftsförderung zum Wirtschaftsstandort München.

**Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern
Bereich Industrie, Innovation, Umwelt**

Leiter: Dr. Herbert Vogler

Balanstr. 55-59

81541 München

Tel.: (089) 5116 1321

vogler@muenchen.ihk.de

<http://www.muenchen.ihk.de>

Die IHK arbeitet als Organisation für alle Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen mit dem Ziel, bessere Rahmenbedingungen für die Wirtschaft zu schaffen. Die IHK versteht sich als Parlament der Wirtschaft, deren Interessen sie gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit vertritt. Weitere Aufgaben sind Dienstleistungen für Unternehmen (z.B. Beratungen), die Übernahme öffentlicher Aufgaben (z.B. Prüfungen in der Berufsausbildung) und Maßnahmen für faires und nachhaltiges Wirtschaften.



Januar 2017

Munich Network – Netzwerk München e.V.

Vorstand: Oliver Gajek
Rosenheimer Str. 145i
81671 München
Tel.: (089) 630 253 0
Fax: (089) 630 253 10
info@munichnetwork.com
http://www.munichnetwork.com

Munich Network bietet aktive Unterstützung für die Gründung, das Wachstum und den dauerhaften Erfolg von Technologie-Unternehmen. Munich Network vernetzt die Unternehmen mit den regionalen Innovationskräften und verbindet sie mit den wichtigsten Technologieregionen weltweit.

Schlüsselunternehmen

Adobe Systems GmbH

<http://www.adobe.com/de>

Die Adobe Systems GmbH in München steuert Vertrieb, Marketing und Kundenbetreuung in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Allgeier Holding SE

<http://www.allgeier-holding.de>

Allgeier ist eine der führenden integrierten IT-Dienstleistungsgruppen in Deutschland. Das Unternehmen stellt die Nummer 2 der mittelständischen IT-Service Provider und der IT-Recruiting Gesellschaften dar. Allgeier ist in die drei Bereiche IT-Solutions, IT-Services & Recruiting sowie Project Solutions gegliedert.

Atos IT Solutions and Services GmbH

<http://de.atos.net/de-de/>

Die Atos IT Solutions and Services GmbH ist Teil von Atos, einem internationalen Anbieter von IT-Dienstleistungen mit einem Jahresumsatz von ca. 8,5 Milliarden Euro und 74.000 Mitarbeitern in 48 Ländern. Atos entstand am 01. Juli 2011 aus der Übernahme der Siemens IT Solutions and Services GmbH durch Atos Origin.

Autodesk

<http://www.autodesk.de/>

Autodesk, Pionier der CAD-Welt, ist Weltmarktführer bei 3D-Software für Konstruktion, Planung, Design und digitale Medien. Das Produktportfolio des Unternehmens umfasst branchenführende 3D-Lösungen für Maschinenbau,



Januar 2017

Industriedesign und Fertigung, Architektur und Bauwesen sowie Medien und Unterhaltung.

Avnet Holding Germany GmbH

<http://www.avnet.com>

Avnet zählt zu den größten Distributoren elektronischer Bauteile, Computerprodukten und eingebetteter Systeme. Das Unternehmen ist amerikanischen Ursprungs und weltweit tätig. Der Sitz der Avnet Holding Germany GmbH liegt in Poing bei München.

Brain Force Software GmbH

<http://www.brainforce.de>

Die Brain Force Software GmbH mit Sitz in München und Niederlassungen in Berlin, Frankfurt und Köln ist Teil der börsennotierten Brain Force Holding AG, Wien. Die deutsche Gesellschaft zählt über 450 Mitarbeiter, erzielt einen jährlichen Umsatz von ca. 50 Mio.EUR und trägt damit rund die Hälfte zum Konzernumsatz bei.

Capgemini

<http://www.de.capgemini.com>

Capgemini zählt weltweit zu den 5 Top-Playern des IT-Consulting und ist mit zwei Standorten in München vertreten. Das Unternehmen bietet in einer Vielfalt von Branchen eine breite Palette von IT-Dienstleistungen an.

Cirquent GmbH

<http://www.cirquent.de>

Cirquent, seit 2008 ein Unternehmen des japanischen IT-Konzerns NTT Data, bietet Consulting entlang der gesamten Wertschöpfungskette für Banken, Versicherungen, Fertigungs-, Telekommunikations-, Service- und Logistikunternehmen sowie Energieversorger.

Comarch Software und Beratung AG

<http://www.comarch.de>

Das 1973 unter dem Namen SoftM gegründete Unternehmen entwickelt Lösungen für den Mittelstand. Comarch München verfügt über umfassende Kompetenz bei der Einführung und Betreuung von ERP-Systemen und Finanzlösungen. Die Comarch AG ist das deutsche Tochterunternehmen der Comarch S.A. mit Hauptsitz in Krakau (Polen).

Computacenter AG & Co. OHG

<http://www.computacenter.de/profil>

Das Unternehmen ist Europas führender, herstellerübergreifender Dienstleister für Informationstechnologie und bietet maßgeschneiderte IT-Lösungen an.



Januar 2017

COR&FJA AG

<http://www.fja.com/>

COR&FJA ist eines der führenden Software- und Beratungsunternehmen für Versicherungen sowie für Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung und Banken. In diesen Märkten bietet COR&FJA neben leistungsstarken Standardsoftwareprodukten umfangreiche fachliche und technische Beratungsdienstleistungen an. Die international tätige FJA – Gruppe hat ihren Hauptsitz in Leinfeld-Echterdingen und unterhält zwei Standorte in München.

EPCOS AG

<http://www.epcos.de>

Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt elektronische Bauelemente, Module und Systeme. Es ist auf den technologisch anspruchsvollen Wachstumsmärkten der Informations- und Telekommunikationstechnik, der Automobil-Elektronik sowie der Industrie- und Konsum-Elektronik tätig.

ESG

<http://www.esg.de>

Die Elektroniksystem- und Logistik-GmbH ESG ist eines der führenden System- und Softwarehäuser Deutschlands. Seit fast 50 Jahren entwickelt, integriert und betreibt die ESG Elektronik- und IT-Systeme für Militär, Behörden und Unternehmen.

Fujitsu Technology Solutions GmbH

<http://www.fujitsu.com/de/>

Als 100-prozentige Tochtergesellschaft von Fujitsu, dem führenden japanischen Anbieter von IT-basierten Geschäftslösungen, bietet Fujitsu Technology Solutions mit zwei Niederlassungen in München seinen Unternehmenskunden in Deutschland und Europa, dem Nahen Osten sowie Afrika Zugang zu einem weltweiten IT-Produkt-Portfolio an.

IBM Deutschland GmbH

<http://www.ibm.com/de/>

IBM zählt zu den weltweit größten Anbietern im Bereich der Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und business-to-business-Lösungen. In München ist eine Niederlassung des IBM Vertriebs ansässig.

Infineon Technologies

www.infineon.com

Das weltweit tätige Unternehmen mit Sitz in Unterhaching bietet Halbleiter- und Systemlösungen für Automotive-, Industrieelektronik-, Chipkarten- und Sicherheitsanwendungen an.



Januar 2017

Infor Global Solutions

<http://www.infor.de>

Infor ist ein globaler Anbieter von Unternehmenssoftware-Lösungen für die Fertigungsindustrie, den Handel sowie die Finanzdienstleistungsbranche. Infor bietet integrierte, marktführende Produkte, die die essenziellen Herausforderungen von Unternehmen, u.a. in den Bereichen Supply Chain Planning, Relationship Management, Demand Management, ERP, Warehouse Management, marketing-gesteuerter Handel und Business Intelligence, erleichtern.

Ingram Micro Distribution GmbH

<https://www.ingrammicro.de>

Die Ingram Micro Inc. mit Sitz in Santa Ana, USA, ist der weltweit größte Distributor für Technologieprodukte. Das deutsche Tochterunternehmen Ingram Micro Distribution GmbH aus Dornach bei München bietet als führender Großhändler für Produkte der Informationstechnologie in Deutschland ein Produktspektrum von mehr als 350 namhaften IT-Lieferanten sowie Dienstleistungen in den Bereichen E-Commerce, Finanzen, Marketing und Logistik an.

Intel GmbH

<http://www.intel.de>

Intel ist Weltmarktführer für PC-Mikroprozessoren. Außerdem produziert Intel diverse weitere Arten von Mikrochips für Computer, zum Beispiel Chipsätze für Mainboards, WLAN und Netzwerkkarten. Am Deutschlandhauptsitz des Unternehmens in München befinden sich die zentralen Vertriebs- und Marketingabteilungen und von dort aus betreut Intel gemeinsam mit der englischen Niederlassung in Swindon auch federführend die EMEA-Märkte (Europa, Naher Osten und Afrika). Darüber hinaus befinden sich in Feldkirchen die Intel Investment Abteilung Intel Capital, die Intel Software & Services Group sowie die Intel Open Labs München, die als Bestandteil der Intel Open Labs Europe die Forschungsinitiativen des Unternehmens in ganz Europa koordinieren.

Mensch und Maschine Software SE

<http://www.mum.de/>

Die Mensch und Maschine Software SE ist einer der führenden europäischen Anbieter von Computer Aided Design / Manufacturing (CAD/CAM) mit Standorten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich, Italien, England, Belgien, Schweden, Polen, Rumänien, USA, Japan und APAC. In der Region München befinden sich neben der Mensch und Maschine Software SE in Wessling drei weitere Niederlassungen: Mensch und Maschine Systemhaus GmbH in Wessling sowie Mensch und Maschine acadgraph GmbH in München und Mensch und Maschine Systemhaus GmbH in München.



Januar 2017

M-Net Telekommunikations GmbH

<http://www.m-net.de>

Die M-net Telekommunikations GmbH bietet ein Kommunikationsportfolio für Privat- und Geschäftskunden an, das von festnetzbasieren und mobilen Sprach- und Datendiensten bis hin zu Standortvernetzungen und einem internationalen Radio- und TV/HDTV-Angebot reicht. Das Unternehmen betreibt in weiten Teilen Bayerns eigene Glasfasernetze, die als besonders ausfallsicher gelten.

Microsoft Deutschland GmbH

<http://www.microsoft.com/de/de/default.aspx>

Microsoft ist der weltweit führende Hersteller von Standardsoftware, Services und Lösungen. Microsoft Deutschland ist die drittgrößte Auslandstochter der Microsoft Corporation. Sie ist für Marketing und Vertrieb der Produkte in Deutschland zuständig und kooperiert dazu mit rund 37.000 lokalen Partnerunternehmen. Neben der Zentrale in Unterschleißheim bei München ist die Microsoft Deutschland GmbH bundesweit mit sechs Geschäftsstellen vertreten. Darüber hinaus wurde im Mai 2003 mit dem Advanced Technology Labs (ATL) Europe (ehemals "European Microsoft Innovation Center" (EMIC)) ein Labor für angewandte Industrieforschung in Aachen eröffnet.

MSG-Systems

<http://www.msg-systems.com/>

Die international tätige Unternehmensgruppe verbindet technologische und betriebswirtschaftliche Kompetenz mit detailliertem Branchenwissen, um integrierte und genau zugeschnittene Lösungen zu garantieren.

Nemetschek

www.nemetschek.de/

Der Nemetschek Konzern wurde im Jahr 1963 gegründet und ist einer der weltweit führenden Lösungsanbieter von Informationstechnologie für das Planen, Bauen und Nutzen von Bauwerken und Immobilien.

Nokia Siemens Networks GmbH & Co KG

<http://de.nokiasiemensnetworks.com>

Das weltweit agierende Unternehmen hat sich auf Telekommunikationsdienstleistungen spezialisiert. 3.000 der insgesamt 7.000 in Deutschland beschäftigten Mitarbeiter sind in der Forschung und Entwicklung tätig.

Open Text

<http://www.opentext.de>

OpenText ist ein führender Anbieter von Unternehmenssoftware im Bereich Enterprise Content Management (ECM). Das europäische Headquarter des kanadischen Unternehmens ist in Grasbrunn bei München angesiedelt.



Januar 2017

Oracle Deutschland GmbH

<http://www.oracle.com>

Oracle Corporation (Nasdaq: ORCL) ist der weltweit führende Anbieter von Software für Informationsmanagement und das zweitgrößte unabhängige Softwareunternehmen. Das im Jahre 1977 gegründete Unternehmen bietet neben Datenbanken, Tools und Anwendungssoftware auch Beratung, Ausbildung und Support-Services. Die Oracle Deutschland GmbH hat ihren Sitz in München und unterhält 10 Geschäftsstellen.

Tech Data GmbH & Co. OHG

<http://www.techdata.de>

Die Tech Data GmbH & Co. OHG ist Teil der Tech Data Gruppe, die 1974 gegründet wurde und einen führenden, weltweiten Anbieter von IT-Produkten, Logistik-, Management- und anderen Dienstleistungen darstellt.

Telefónica Germany GmbH & Co.

<http://www.telefonica.de/>

Die rein operativ tätige Tochtergesellschaft Telefónica Germany GmbH & Co. OHG ist Teil des spanischen Telekommunikationskonzerns Telefónica S.A. Mit der Produktmarke O2 bietet das Unternehmen Privat- und Geschäftskunden in Deutschland Post- und Prepaid-Mobilfunkprodukte sowie innovative mobile Datendienste auf Basis der GPRS-, UMTS- und LTE-Technologie an. Telefónica unterstützt mit dem Startup-Programm Wayra Unternehmensgründer aus den Bereichen Internet und Telekommunikation. Im Rahmen dieses Programmes wurde im Oktober 2012 die erste Wayra-Akademie eröffnet. Ausgewählte Unternehmensgründer werden sowohl finanzielle unterstützt als auch in ein umfassendes Coachingprogramm eingebunden.

Telegate

<http://www.telegate.com>

Die telegate AG stellt nicht nur einen Spezialisten für Telefonauskunft, sondern auch einen Informations- und Internet-Dienstleister dar. Das Unternehmen ist in Deutschland u.a. in Martinsried bei München ansässig.

Yahoo Deutschland

<http://de.yahoo.com/info/>

Hinter den „One Click“-Informations- und Kaufangeboten dieses führenden Portal-Betreibers stehen große, vernetzte Einheiten aus Servern und technischem sowie Logistik- und Kundendienstpersonal.

Dieser Infobrief wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt.
Die Landeshauptstadt München übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder unvollständige Angaben. Fragen und Anregungen richten Sie bitte an:
Eva Puckner, mailto: eva.puckner@muenchen.de, Tel. 089 233 21626